



Voluntourismus in Kirgistan

Baumwollernte bei einheimischen Bauern

Der Süden Kirgistans ist seit Langem ein traditionelles Anbaugebiet für Baumwolle. Nach dem Zerfall der Sowjetunion und der anschließenden Privatisierung werden die Felder nun von Kleinbauern bewirtschaftet. Durch den biologischen Anbau, der im Zuge eines Projekts von Helvetas unterstützt wurde, erzielt die Baumwolle höhere Preise auf dem Markt und ermöglicht so den Familien einen besseren Verdienst. Die Baumwollernte ist sehr arbeitsintensiv. Dabei ist jede zusätzliche Hand willkommen!



- Freundliche Händler auf farbenfrohen Märkten
- Einmalige Landschaften am Fusse des Tien-Shan
- Das Leben einer kirgisischen Bauernfamilie teilen
- Die überwältigende Gastfreundschaft der Kirgisen
- Interessanter Einblick in die Tätigkeit von Helvetas



1.–2. Tag: Abflug nach Osh

Ankunft am Morgen des zweiten Tages. Am Nachmittag lernen Sie Osh während einer Stadtrundfahrt kennen.

3. Tag: Helvetas in Kirgistan

Auf der Fahrt nach Jalal-Abad besichtigen Sie die Minarette des Grossen Timur in Uzgen. Im örtlichen Helvetas-Büro in Jalal-Abad werden Sie über den Aufenthalt bei den Baumwoll-Bauern informiert.

4. Tag: Zu den Baumwoll-Bauern

Fahrt in das Dorf der Gastfamilien. Bei einem gemeinsamen Abendessen lernen Sie Ihre Familie kennen. Wenn die erste Zurückhaltung gewichen ist, werden Sie in den Gesprächen bemerken, dass nicht nur Sie Fragen haben. Auch die Gastfamilien sind an Ihrem Leben und Ihrem Alltag interessiert.

5.–10. Tag: Arbeit auf dem Baumwollfeld

Tagsüber helfen Sie bei der Baumwollernte mit. Die Erntezeit ist kurz und arbeitsintensiv. Da das Baumwollpflücken schnell erklärt und erlernt ist, können Sie bereits nach kurzer Zeit einen Beitrag zur Bewältigung der Arbeit leisten. Es bleibt auch Zeit, anderes zu entdecken. Sie kochen mit Ihrer Gastgeberin, besuchen die lokale Schule oder unternehmen Wanderungen in der Umgebung. Einer der Schwerpunkte des Aufenthaltes ist der Austausch zwischen den Gastgebern und den Gästen. So lernen Sie einerseits viel über die Situation, die Mentalität und das wirtschaftliche Umfeld in Kirgistan. Aber auch Ihre kirgisischen Gastgeber profitieren von Ihren Ansichten und Ideen.

11. Tag: Zur Chichkan-Schlucht

Sie verlassen Jalal-Abad Richtung Norden. Der Weg führt entlang dem Toktogulskoye-Stausee in die Berge, wo Sie übernachten.

12. Tag: Chaek

Nach der Fahrt durch das Sususamy-Tal erreichen Sie das Dorf Chaek, wo Sie in der Dorfschule erwartet werden. Hier tauschen Sie sich mit den Schülern und Lehrern aus und fahren dann nach Kochkor weiter.

13. Tag: Tageswanderung bei Kochkor

Heute steht eine vier- bis fünfstündige Wanderung in den Bergen südlich von Kochkor auf dem Programm. Zurück in Kochkor wird Ihnen gezeigt, wie die Jurten, die mobilen Häuser der Nomaden, aufgestellt werden.

14. Tag: Zum Issyk Köl-See

Nach dem Frühstück lernen Sie die Herstellung der traditionellen Filzteppiche kennen. Das Filzen hat in Kirgistan eine lange Tradition. Weiterfahrt zum Südufer des Issyk Köl-Sees, des grössten Sees des Landes. Aitmatow beschrieb ihn als «ein Stück Himmel, das auf die Erde gefallen ist». Sie haben Zeit, sich am Sandstrand des Sees zu erholen.

15. Tag: Alatau-Gebirge

Nach einem weiteren Aufenthalt am Seeufer führt Sie die Reise am Nachmittag durch die landschaftlich reizvolle Boom-Schlucht ins Alatau-Gebirge. Sie geniessen die Berglandschaft und übernachten in einem Gasthaus im Chon Kemin-Tal.

16. Tag: Im Chon Kemin Nationalpark

Eine Wanderung bringt Sie zu den Sommerweiden der Nomaden mit ihren Schafen und Pferden. Wer Lust hat, kann die Umgebung auch vom Rücken eines Pferdes aus erkunden.

17. Tag: Bischkek

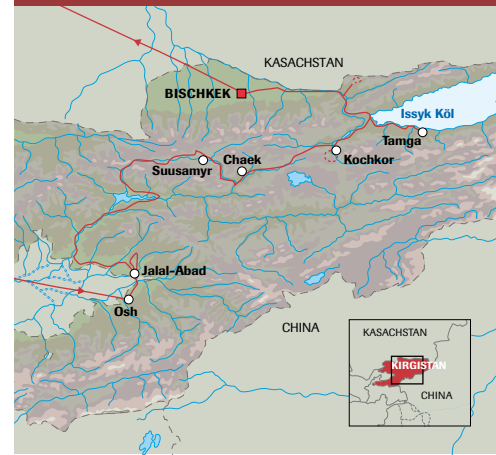
Auf der Fahrt nach Bischkek besuchen Sie die Ruinen der Hauptstadt des Karkhaniden-Reiches. Nachmittags bummeln Sie über den farbenfrohen Osh-Basar. Gemüse, Früchte, Kräuter wie auch Fleisch, Gewürze und sonstige Waren des Alltagsbedarfs werden von einer freundlichen Händlerschar angeboten.

18. Tag: Rückflug

Nach Mitternacht Abflug nach Zürich.

Ihr Einsatz: Bio-Baumwolle pflücken

Baumwolle ist die wichtigste Naturfaser. Wir alle tragen sie täglich auf unserer Haut. Schon zur Sowjetzeit wurde in Kirgistan Baumwolle angebaut. Allerdings unter Bedingungen, die die Umwelt massiv belasteten. Seit 2004 förderte Helvetas den biologischen Anbau von Baumwolle. Denn Bio-Baumwolle ist gesünder für Mensch und Natur. Sie hält das Trinkwasser sauber und schont den Ackerboden. Bei der Herstellung von Bio-Baumwolle wird auf Chemie und Gentechnologie verzichtet. Und weil für Bio-Baumwolle höhere Preise bezahlt werden, verbessert sich das Einkommen der Bauernfamilien. Immer mehr Bauernfamilien haben in den letzten fünf Jahren auf Bio-Baumwolle umgestellt. Im Spätsommer ist Erntezeit. Die aufgesprungenen Kapseln werden von Hand gepflückt.



TEILNEHMERZAHL: 5–12 PERSONEN

REISEDATEN	PREIS
a) 09.09.17 bis 26.09.17	CHF 3500.–
b) 16.09.17 bis 03.10.17	

ZUSCHLÄGE

Einzelzimmer in Hotels	CHF 210.–
Kleingruppe 3–4 Personen	CHF 200.–

IM PREIS INBEGRIFFEN

- Flüge Zürich–Osh, Bischkek–Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag (CHF 295.–, Stand September 16)
- Alle Überlandfahrten und Transfers
- 4 Übernachtungen in einfachen Hotels im Doppelzimmer
- 6 Übernachtungen in einfachen Pensionen im Doppelzimmer
- 7 Übernachtungen in Privathäusern bei Bauernfamilien
- Vollpension während der ganzen Reise (von Frühstück Tag 2 bis Abendessen Tag 17)
- Bewilligungen und Eintritte
- Lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung ab Osh bis Bischkek

NICHT INBEGRIFFEN

- Fakultative Ausflüge (Tage 6–11, Reitausflug Tag 16)
- Trinkgelder
- Persönliche Auslagen

SPEZIALLEISTUNGEN

- Gutschein SBB-Billett 2. Klasse Wohnort–Flughafen retour
- Praktische Globotrek-Trekkingtasche mit Rollen
- myclimate-Pauschalbeitrag zum Klimaschutz

HINWEISE

- Bereitschaft, die einfachen Lebensumstände der lokalen Bevölkerung zu teilen
- 6 längere Überlandfahrten, 1 Ganztagesfahrt

GUT ZU WISSEN

- Zwei fakultative, einfache Tageswanderungen von 4–6 Std.
- Ausdauer, um ganze Tage an der Sonne auf einem Baumwollfeld zu arbeiten.

DETAILPROGRAMM: WWW.GLOBOTREK.CH

- Programm- und Preisänderungen vorbehalten